



Auf Initiative des damaligen Stammapostels Richard Fehr aus dem Jahr 1998 wurde im Jahr 2001 das kirchliche Hilfswerk NAK-karitativ gegründet. Es unterstützt in vielen Projekten in enger Zusammenarbeit mit vielen weiteren karitativen Organisationen notleidende Menschen in aller Welt. Neuestes Projekt ist die Unterstützung der Menschen in den Kriegsgebieten der Ukraine.

Aktuell wird unter dem Eindruck der kriegerischen Auseinandersetzungen zwischen Russland und der Ukraine ein neues Projekt gestartet. NAK-karitativ steht bezüglich des Ukraine-Konflikts mit NAK Humanitas (Schweiz, zuständig für das ukrainische Nachbarland Rumänien), human aktiv (Süddeutschland, zuständig für die Ukraine) und dem Verein „Help – Hilfe zur Selbsthilfe“ in Kontakt, um konkrete Hilfsmöglichkeiten zu eruieren. Vorgesehen ist, den Flüchtlingen in den Nachbarländern zu helfen, aber auch die Menschen in der Ukraine selbst zu unterstützen.

Informationen zu den Aktivitäten sowie ein [eigener Bericht zum neuen Ukraine Projekt](#) können auf des [Seiten von NAK-karitativ](#) gelesen werden.

Für Spenden steht folgendes Spendenkonto zur Verfügung:

NAK-karitativ e.V.

DE35 4408 0050 0104 0145 00

Stichwort: Ukraine-Krise

Auch eine [Online-Spendenseite](#) steht hierfür zur Verfügung.

Wenn in einzelnen Gemeinden gezielte Aktivitäten (z.B. Sammelaktionen und Spendenaufrufe auf lokaler oder regionaler Ebene) geplant werden, so werden diese über die hierfür zuständigen Gemeindegremien koordiniert.

11. März 2022

Text: [Redaktion](#)

